NIEDERSCHRIFT

über die am Dienstag, den **27.09.2022** abgehaltene **6. Gemeinderatssitzung 2022** im **Gemeindeamt Hopfgarten (Sitzungszimmer).**

Beginn:	19:30 Uhr		
Ende:	22:30 Uhr		
Vorsitzender:			
Bürgermeister:	Tönig Markus	Gemeinsam für Hopfgarten, GFH	1
Anwesende:			
Bürgermeister-Stv.	Veider Fabian	Gemeinsam für Hopfgarten, GFH	2
Gemeindevorstand	Hopfgartner Marion	Gemeinsam für Hopfgarten, GFH	3
Gemeindevorstand	Ortner Gernot	Gemeinsam für Hopfgarten, GFH	4
Gemeinderat	Blaßnig Günther	Lebenswertes Hopfgarten, LWH	5
Gemeinderat	Hopfgartner Mario	Gemeinsam für Hopfgarten, GFH	6
Gemeinderat	Kröll Notburga	Lebenswertes Hopfgarten, LWH	7
Gemeinderat	Patterer Peter	Gemeinsam für Hopfgarten, GFH	8
Gemeinderat	Veider Alexander	Gemeinsam für Hopfgarten, GFH	9
Gemeinderat	Veider David	Gemeinsam für Hopfgarten, GFH	10
Gemeinderat	Zathamer Klemens	Gemeinsam für Hopfgarten, GFH	11
Entschuldigt:	-x-		
Zuhörer:	Ploner Wolfgang		
Schriftführer:	AL Veider Helmut		

Die Einladung erfolgte schriftlich unter Angabe der Tagesordnung und durch öffentlichen Anschlag an der Gemeindeamtstafel sowie auf der Gemeinde-Homepage.

Tagesordnung:

1	Genehmigung des letzten Protokolls (19.07.2022)
2	Bericht des Bürgermeisters
3	Verlängerung Loipenvereinbarungen
4	Pachtvertrag Café elf07
5	Ökostrom-Kraftwerk Defereggental, Kapitalaufstockung
6	Friedhofspachtvertrag, Aktualisierung
7	Schülertransport Woltsche Tanja, Beratung und Beschlussfassung
8	Beratung und Beschlussfassung über eine unbefristete Partnerschaft mit dem Hochgebirgs-Jägerbataillon 24
9	Ansuchen um Grundkauf (Antragsteller: Blassnig Peter-Paul)
10	Bedarfszuweisungsanträge 2023
11	Investitionen in den Büroräumlichkeiten Gemeindeamt
12	Vermietung Gemeindewohnung (Top 3) im OG des Gemeindehauses
13	Bericht des Überprüfungsausschusses

14	Berichte der eingerichteten Ausschüsse
15	Personalangelegenheiten
16	Ansuchen um Lärchenholzbezug [Antragsteller: Hopfgartner Michael, Dölach 6a/2]
17	Anfragen, Anträge und Allfälliges

Bürgermeister Markus Tönig ersucht die Anwesenden um die Abhaltung einer Schweigeminute für den am 21.09.2022 verstorbenen Ehrenbürger Ernst Blassnig (Rasner).

Verlauf der Sitzung:

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Dem Antrag von Bürgermeister Markus Tönig über nachstehenden Verhandlungsgegenstand, der nicht auf der Tagesordnung aufscheint, abzustimmen, wird vom Gemeinderat **einstimmig** die Dringlichkeit zuerkannt:

16 Ansuchen um Lärchenholzbezug [Antragsteller: Hopfgartner Michael, Dölach 6a/2]

1 Genehmigung des letzten Protokolls (19.07.2022)

Das Protokoll vom 19.07.2022 wird genehmigt und unterfertigt.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen

- [GRZ000_2017; 004-1-5/2022]

2 Bericht des Bürgermeisters

- Bericht des Bürgermeisters in Schlagworten:

  - **19.07.2022:** Letzte GR Sitzung
  - **26.07.2022:** Arbeitstreffen mit BH Dr. REISNER
  - **16.07.2022:** Arbeitstreffen mit BSV Ing. Martin KLAMMER
  - **27.07.2022:** Arbeitstreffen mit AWV Osttirol (GA, GWA, FVW, Vizebgm., BGM)
  - **27.07.2022:** Besprechung Notweg Defereggental (Landesforstdirektor, BBA LZ)
  - **28.07.2022:** Arbeitssitzung DI Dr. Johannes NEMMERT
  - **28.07.2022:** Sanitätssprengelsitzung Sanitätssprengel Iseltal in Hopfgarten i.D.
  - **29.07.2022:** Besprechung Schülertransport Tanja WOLTSCHE (Familienangehörige, SGS GF Anton MIETSCHNIG, Blindenverband WIBMER, BGM)
  - **03.08.2022:** Pressekonferenz mit LHSTV Josef GEISLER in St. Veit i.D. (Borkenkäferplage) – Teilnahme durch Vizebgm. Fabian VEIDER
  - **09.08.2022:** A.o. Generalversammlung RMO (online aus dem Urlaub)
  - **10.08.2022:** Bürgermeisterkonferenz bezüglich Partnerschaft mit dem JgB 24 – Teilnahme durch Vizebgm. Fabian VEIDER
  - **22.08.2022:** Fünf Bauverhandlungen im Gemeindegebiet mit BSV Ing. Martin KLAMMER

- **22.08.2022:** Besprechung Winterdienst Schneeräumung Dölach/Ratzell (Christian BLASSNIG, Michael HOPFGARTNER, Vizebgm. und BGM)
- **22.08.2022:** Informationsveranstaltung Notweg Defereggental für Grundbesitzer
- **23.08.2022:** Besprechung bezüglich Preissteigerungen „Kinderbetreuungsnetzwerk Defereggental"
- **23.08.2022:** Besprechung Sanierung Schulzentrum St. Jakob i.D. mit den Talbürgermeistern
- **24.08.2022:** Geburtstagsbesuch 90. Geburtstag Stefanie HOPFGARTNER (Pföß)
- **24.08.2022:** Geburtstagsbesuch 90. Geburtstag Karolina HOPFGARTNER (Altersheim Matrei i.O.)
- 25.08.2022: Besprechung BDZW 2023 mit FVW, Vizebürgermeister, Altbürgermeister und BGM
- **25.08.2022:** Bauausschusssitzung
- **25.08.2022:** Generalversammlung EWH
- **27.08.2022:** Kameradschaftsabend Feuerwehr Hopfgarten i.D.
- **03.09.2022:** 150 Jahrfeier Gala Landesfeuerwehrverband Tirol
- **05.09.2022:** Besprechung BH Dr. Reisner
- **06.09.2022:** Besprechung TIWAG Ing. MÜHLBACHER
- **06.09.2022:** Besprechung Abwasserbeseitigung „Großlerch"
- **06.09.2022:** Besprechung Schneeräumung Plon (Robert FELDNER, Vizebgm. und BGM)
- **06.09.2022:** Generalversammlung Elternverein Defereggental in Hopfgarten i.D.
- **08.09.2022:** Interview Radio Osttirol Bürgermeistertätigkeit
- **09.09.2022:** Landesfeuerwehrtag in Innsbruck/Igls
- **10.09.2022:** Bieranstich bei der „Geigenseer Wies´n"
- **11.09.2022:** Geburtstagsbesuch zum 99. Geburtstag von Ludmilla VEIDER (Wirts)
- **13.09.2022:** Besprechung Abwasserbeseitigung „Großlerch" mit GWA und DI SINT
- **15.09.2022:** Arbeitssitzung mit Vizebgm. Fabian VEIDERund AL Helmut VEIDER
- **16.09.2022:** Verbandsversammlung BKH Lienz
- **19.09.2022:** Arbeitstreffen ARGE „Sägewerk Waldhof"
- **20.09.2022:** Eröffnung Seminarreihe „Gipfeltreffen" im Fokus N´cyan mit Franz FISCHLER
- **21.09.2022:** A.o. Generalversammlung „Hinter Garten" – Notweg Defereggental
- **22.09.2022:** Gemeindevorstandssitzung
- **22.09.2022:** RMO Projekt „Demokratie"
- **23.09.2022:** Besuch der Tagesbetreuung in Hopfgarten i.D. mit Bischof Hermann GLETTLER
- **23.09.2022:** Arbeitssitzung mit den Verantwortlichen der Kinderkrippe
- **24.09.2022:** Diskussionsrunde mit Bischof Hermann GLETTLER mit Vertretern aus Politik und Wirtschaft in Hopfgarten i.D.
- **24.09.2022:** Firmgottesdienst und anschließendes Abendessen der drei Bürgermeister und Vertretern der Pfarrgemeinde in Hopfgarten
- **25.09.2022:** Wahlkommission Landtagswahl 2022
- **25.09.2022:** Schlussgottesdienst der Bischofsvisitation mit landesüblichem Empfang in St. Jakob i.D.
- **26.09.2022:** Besuch bei der Trauerfamilie BLASSNIG (Rasner)
- **26.09.2022:** Besprechung Ablauf Begräbnis Ehrenbürger Ernst BLASSNIG mit den Vereinsobleuten und Vertretern der Gemeinde

- [GRZ001_2018]

3 Verlängerung Loipenvereinbarungen

Die für die Errichtung, Erhaltung und den Betrieb einer Langlaufloipe im Gemeindegebiet Hopfgarten durch die Gemeinde Hopfgarten abgeschlossenen Vereinbarungen sind mit Ende der Wintersaison 2018 abgelaufen.

Im Interesse des Tourismus in Hopfgarten ist der Gemeinderat bestrebt, weiterhin eine Langlaufloipe im Zeitraum November bis April zu errichten, zu erhalten und zu betreiben. Zu diesem Zweck sind mit folgenden Grundeigentümern neue Loipenvereinbarungen abzuschließen, beginnend mit 01.11.2022.

Grundeigentümer	Betroffene Grundstücke	Einlagezahl
Agrargemeinschaft Hopfgarten, Obmann Blaßnig Günther, 9961 Hopfgarten i.Def., Ratzell 1	1583/1, 1442/3, 1466/1	61
Blasisker Siegmund 9961 Hopfgarten i.Def., Plon 9	2101, 2081, 2083	90062
Blaßnig Alois 9961 Hopfgarten i.Def., Plon 10	2102	90059
Blaßnig Friedrich 9961 Hopfgarten i.Def., Dorf 1a	1442/1, 2086, 2089	90013
Blassnig Gerold 9961 Hopfgarten i.Def., Plon 7	2085, 2071, 2073	90058
Feldner Michael 9961 Hopfgarten i.Def., Plon 18	2091	227
Feldner Robert 9961 Hopfgarten i.Def., Plon 32	2090	90061
Kleinlercher Heinrich 9961 Hopfgarten i.Def., Plon 13	2103	126
Grimm Andreas 9961 Hopfgarten i.Def., Plon 4	2077, 2079	90057
Hopfgartner Johannes 9961 Hopfgarten i.Def., Plon 6a	2080	90060

Beschlussfassung:
Auf Antrag des Vorsitzenden beschließt der Gemeinderat, mit oben angeführten Grundeigentümern eine Loipenvereinbarung abzuschließen, die folgende Eckdaten zu enthalten hat bzw. in folgenden Punkten abgeändert wird:

- Die Grundeigentümer räumen der Gemeinde Hopfgarten das Recht ein, auf den betreffenden Grundstücken eine Langlaufloipe im Zeitraum November bis April für den öffentlichen Publikumsverkehr zu errichten, zu erhalten und zu betreiben.

- Die Rechtseinräumung erfolgt ausdrücklich **unentgeltlich**.

- Diese Vereinbarung gilt für den Winter 2022/23 und endet mit 30.04.2023. **Sie verlängert sich automatisch auf die Dauer von jeweils einer weiteren Wintersaison, sofern sie nicht von einem der beiden Vertragspartner bis 30. Juni nach Vertragsablauf gekündigt wird.**

Anmerkungen:
- Im Bereich Gewerbegebiet Defereggental in Plon sind diverse illegal gelagerte Materialien für die Loipenpräparierung hinderlich. Die betreffenden Personen/Firmen sind darüber zu informieren und das Freimachen der Loipe aufzutragen!
- Im Winter 2022/23 werden zwischen Blos-Brücke und „Auen-Tümpel" im Auftrag der Agrargemeinschaft Hopfgarten Holzarbeiten durchgeführt, die zu einer zeitweisen Totalsperre der Langlaufloipe in diesem Bereich führen kann. Für die entsprechende und rechtzeitige Beschilderung ist die Agrargemeinschaft Hopfgarten verantwortlich.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen

- [GR2660_2019; 266-20]

4 Pachtvertrag Café elf07

Der Pachtvertrag vom 08.08.2017, in dem die Verpachtung von Café, Küche und Nebenräumlichkeiten sowie Mehrzwecksaal samt Nebenräumlichkeiten im Kulturhaus Hopfgarten an Herrn Blasisker Roland vereinbart wurde, endet mit 31.07.2022. Der Pächter hat mündlich bekannt gegeben, dass er am Abschluss eines Pachtvertrages für die Zeit ab 1. August 2022 weiterhin interessiert ist.

Beschlussfassung:
Der Gemeinderat stimmt einer Verlängerung des Pachtvertrages, beginnend mit 01.08.2022, zu, wobei folgende Änderungen in einem Nachtrag zum bestehenden Vertrag festgesetzt werden:

Punkt III Pachtdauer
Absatz 1
Das Pachtverhältnis beginnt am 01.08.2022 und wird bis 31.12.2023 abgeschlossen. Das Pachtverhältnis verlängert sich automatisch um ein Jahr, wenn der Pächter nicht bis längstens sechs Monate vor Ablauf des Pachtjahres schriftlich die Auflösung des Pachtvertrages der Verpächterin bekannt gibt.

Absatz 2
Beide Vertragsparteien haben bis längstens sechs Monate vor Ablauf des Pachtverhältnisses schriftlich bekannt zu geben, ob sie am Abschluss eines Pachtvertrages für die Zeit ab ***1. August 2022*** *interessiert sind. Die Verpächterin räumt dem Pächter hinsichtlich des Vertragsgegenstandes für die Folgejahre ab* ***1. August 2022*** *ein Vorpachtrecht ein. Der Pächter nimmt diese Rechtseinräumung ausdrücklich an.*

Dieser Passus wird aus dem Pachtvertrag gestrichen.

Punkt IV Pachtzins
Absatz 1
Der Pachtzins beträgt 5,0% des vom Pächter im Pachtjahr erzielten und um die jeweilige Mehrwertsteuer entlasteten Umsatzes laut Umsatzsteuerbescheid, davon 11/12, mindestens jedoch 464,81 Euro – dies 11 x pro Jahr – zuzüglich Mehrwertsteuer in der jeweils gesetzlichen Höhe. Für den Monat Oktober des Pachtjahres entfällt der monatliche Pachtzins und ist daher nicht zu entrichten.

Punkt VIII Kostenersatz für Reinigungspersonal
Für die Reinigung der im Pachtvertrag angeführten Räumlichkeiten erhält der Pächter jährlich einen Kostenersatz in der Höhe von 2.500,00 Euro. Eine Wertsicherung des Kostenersatzes wird an den Tariflohnindex 2016 für die Zahlungen des folgenden Kalenderjahres (Jänner bis Dezember) gebunden, wobei jährlich der Index ausgehend von August 2022 an den Augustwert angepasst wird.

Alle weiteren Bestimmungen des Pachtvertrages vom 08.08.2017 bleiben ungeschmälert vollinhaltlich aufrecht.

Der Vertragsnachtrag bedarf der Schriftform und ist von beiden Vertragspartnern zu unterfertigen.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen

- [GR0200_2020; 020-13-11_026]

5 Ökostrom-Kraftwerk Defereggental, Kapitalaufstockung

Das Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Wasser-, Forst- und Energierecht (Mag. Gerhard Moser), hat mit Schreiben vom 31.05.2022 die ARGE Planungsgemeinschaft Wasserkraftanlage Schwarzach Oberstufe Ges.n.b.R. zur Projektaktualisierung und -konkretisierung Ökostrom-Kraftwerk Defereggental aufgefordert. Dabei ist zu erheben, ob seit der Einreichung beachtliche bauliche Änderungen am Gewässer oder weitere beachtliche Wasserbenutzungen erfolgt sind. Weiters ist die Projektunterlage nach den aktuellen Leitfäden zu überrechnen, an die Vorgaben des aktuellen NGP anzupassen, nach den Mindesttiefen und Mindestgeschwindigkeiten entsprechend dem Anhang G zur QZV Ökologie OG zu bewerten und hinsichtlich einer Beurteilung nach WESER zu ergänzen.
Für die Datenerhebung liegt von der ITS Scheiber Ziviltechniker GmbH, 6175 Kematen, Messerschmittweg 38 ein Angebot vom 27.07.2022 mit einer Nettosumme von 21.102,69 Euro vor. Wie in der Email von Obmann der E-Werkgenossenschaft Hopfgarten Franz Hopfgartner vom 04.08.2022 angeführt, könnte die ARGE Planungsgemeinschaft zur Vorfinanzierung einen Rahmen von 25.000,00 Euro bei der Raiffeisen Regionalbank Matrei i.O. eGen bis 30. März 2023 beanspruchen. Für die Fortführung des Einreichprojektes ist diese Kapitalaufstockung jedenfalls erforderlich und bedarf es der Zustimmung nachstehender Gremien wie folgt:

o Vorstand der E-Werkgenossenschaft Hopfgarten	2.500,00 Euro
o Gemeinderat der Gemeinde Hopfgarten i.Def.	7.500,00 Euro
o Gemeinderat der Gemeinde St.Veit i.Def.	7.500,00 Euro
o Gemeinderat der Gemeinde St.Jakob i.Def.	7.500,00 Euro

Dazu wird festgehalten, dass der Vorstand der E-Werkgenossenschaft Hopfgarten in seiner Sitzung vom 27.07.2022 die Kapitalaufstockung bereits beschlossen hat.

Beschlussfassung:
Auf Vorschlag von Bgm. Markus Tönig beschließt der Gemeinderat, dass die Gemeinde Hopfgarten die zusätzlichen Kosten in der Planungsphase des gemeindeübergreifenden Ökostrom-Kraftwerkes Defereggental – wie oben beschrieben – in der Höhe von 25.000,00 Euro entsprechend ihrer Beteiligung (30%), das entspricht einem Betrag von 7.500,00 Euro, übernimmt. Die Auszahlung erfolgt im Haushaltsjahr 2023 an die ARGE Planungsgemeinschaft Wasserkraftanlage Schwarzach Oberstufe Ges.n.b.R.

Der Beschluss bedarf einer aufsichtsbehördlichen Genehmigung und ist daher gemäß § 60 TGO 2001 an der Amtstafel der Gemeinde für die Dauer von zwei Wochen kundzumachen. Der Betrag von 7.500,00 Euro wird im ordentlichen Haushaltsplan 2023 auf der Haushaltsstelle 5.87000.080000 veranschlagt.

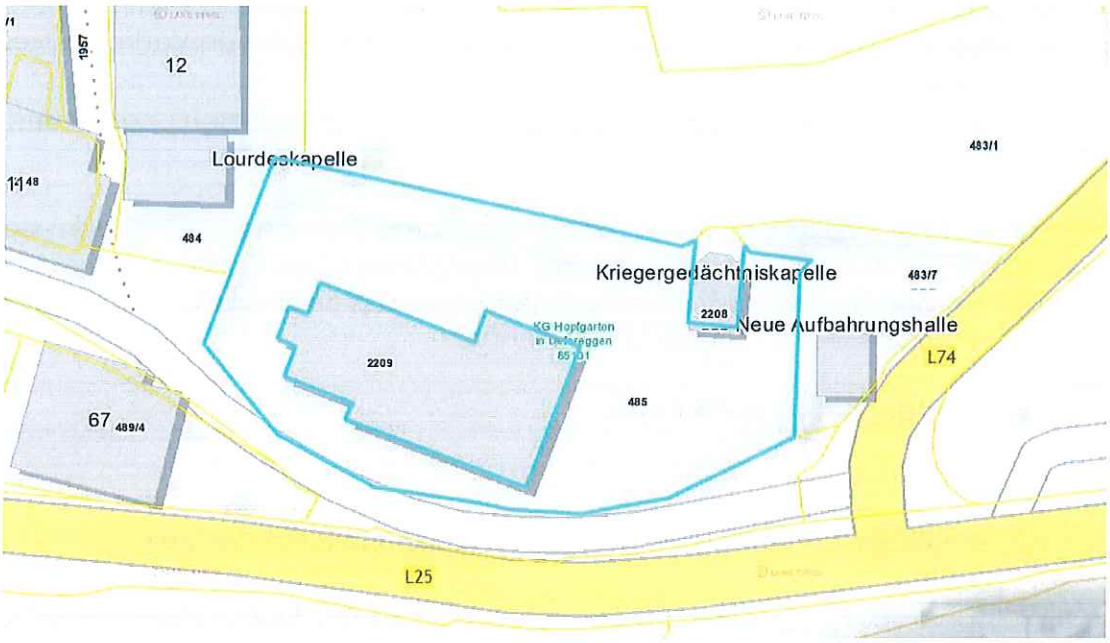
Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen

[GR7520_2021; 752-03, 914-70/2022]

6 Friedhofspachtvertrag, Aktualisierung

Mit Schreiben vom 03.07.2022 (Email) hat die Diözese Innsbruck mitgeteilt, dass für die Verwaltung des Ortsfriedhofes Hopfgarten i.Def., der im Eigentum der Pfarre steht, lediglich eine undatierte Verwaltungsvereinbarung vorliegt. Da diese den heutigen Anforderungen der Rechtssicherheit nicht mehr entspricht und sie auch mangels kirchenaufsichtsbehördlicher Genehmigung leider ungültig ist, wird die Gemeinde Hopfgarten

höflich um die Bereitschaft ersucht, das Rechtsverhältnis auf neue und aktuelle Beine zu stellen. Ein Musterpachtvertrag wurde der Email beigelegt.
Betroffen ist das Grundstück 485 KG 85101 Hopfgarten in Defereggen in Einlagezahl 113 im Ausmaß von 1.532 m², welches im Eigentum der Röm.-kath. Pfarrkirche St. Johann v. Nepomuk, 9961 Hopfgarten i.Def., Dorf 12 steht (siehe nachstehende Abbildung).



Dazu wird angemerkt, dass der „neue" Friedhof auf der Gp. 483/7 KG Hopfgarten einschließlich der sich darauf befindlichen Aufbahrungshalle und die Gp. 2208 einschließlich der sich darauf befindlichen Kriegergedächtniskapelle (Michaelskapelle) im Eigentum der Gemeinde Hopfgarten i.Def. stehen.

Beschlussfassung:
Auf Antrag von Bürgermeister Markus Tönig beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Hopfgarten i.Def., dass die Gemeinde Hopfgarten i.Def. (in der Folge kurz als „Pächterin" bezeichnet) mit der Röm.-kath. Pfarrkirche St. Johann v. Nepomuk, 9961 Hopfgarten i.Def., Dorf 12 (in der Folge kurz als „Verpächterin" bezeichnet) einen Friedhofspachtvertrag mit folgenden Eckdaten abschließt:

- Die Verpächterin verpachtet und die Pächterin pachtet den kirchlichen Friedhof, bestehend aus dem Grundstück 485, im derzeitigen grundbücherlichen unverbürgten Ausmaß von 1.532 m², inneliegend in der Liegenschaft in EZ 113 Grundbuch 85101 Hopfgarten in Defereggen, Bezirksgericht Lienz.
- Das Pachtverhältnis beginnt am 01.01.2023 und wird auf die Dauer von 60 (sechszig) Jahren abgeschlossen, sodass es am 31.12.2082 endet, ohne dass es einer Kündigung bedarf. Das gegenständliche Pachtverhältnis ist von beiden Vertragsteilen auf die Dauer von 60 Jahren unkündbar.
- Zwischen den Vertragsteilen wird vereinbart, dass das gegenständliche Bestandverhältnis auf der Liegenschaft in EZ 113 Grundbuch 85101 Hopfgarten in Defereggen grundbücherlich sichergestellt wird.
- Beide Vertragsteile vereinbaren einen jährlichen Pachtzins in Höhe von € 1,00 zuzüglich einer allfällig gesetzlich vorgeschriebenen USt. (zum Zeitpunkt der Vertragserstellung fällt keine an). Der vereinbarte Pachtbetrag in der Gesamthöhe von € 60,00 ist

binnen 14 Tage nach Unterfertigung dieses Vertrages durch beide Vertragspartner auf ein von der Verpächterin genanntes Konto zur Zahlung fällig.

- Alle mit dem Pachtobjekt verbundenen Steuern, Abgaben und Gebühren trägt die Pächterin.
- Die mit der Errichtung, Unterfertigung und grundbücherlichen Durchführung dieses Vertrages auflaufenden Kosten werden zur Gänze von der Pächterin getragen; dies betrifft auch die mit der Vergebührung des gegenständlichen Vertrages verbundenen Gebühren.
- Alle weiteren Bestimmungen des Musterpachtvertrages werden ungeschmälert vollinhaltlich übernommen.

Der Pachtvertrag wird für die Verpächterin von Pfarrer Damian Frysz und dem stellvertretenden Vorsitzenden des Pfarrkirchenrates Hopfgarten i.Def. Stefan Veider und für die Pächterin von Bürgermeister Markus Tönig, Bürgermeister-Stellvertreter Fabian Veider und Gemeindevorstand Gernot Ortner unterzeichnet.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen

[GR8170_2022; 817-1-30]

7 Schülertransport Woltsche Tanja, Beratung und Beschlussfassung

Tanja Woltsche besucht seit Beginn des Schuljahres 2022/23 die Sonderschule Lienz. Der Schülertransport ist aufgrund ihrer Behinderung mit den öffentlichen Verkehrsmitteln nicht möglich und daher hat die Gemeinde in Absprache mit den Angehörigen und nach Rücksprache mit dem Bundesministerium für Finanzen drei Varianten für Organisation und Finanzierung des Transports ausgearbeitet:

Variante A:
Die Gemeinde schließt mit dem Sozial- und Gesundheitssprengel Defereggental-Kals, der über ein Rollstuhlfahrzeug verfügt, eine Vereinbarung zur Beförderung ab und das Finanzamt Österreich leistet auf Antrag einen Kostenersatz in Höhe von € 0,84 pro Kilometer (bis max. € 6.363,64 pro Schuljahr).

Variante B:
Das heimische Taxiunternehmen Thomas Blaßnig führt die Beförderungen mit dem gemieteten Rollstuhlfahrzeug des Sozial- und Gesundheitssprengels durch und verrechnet direkt mit dem Finanzamt Österreich. Hier kann ein Kilometerpreis von € 1,01 (inkl. USt.) verrechnet werden, gedeckelt mit max. € 7.000,00 (inkl. USt.) pro Schuljahr.

Variante C:
Das heimische Taxiunternehmen Thomas Blaßnig führt die Beförderungen mit dem betriebseigenen Rollstuhlfahrzeug (Ankauf für Herbst/Winter 2022 geplant) durch und verrechnet direkt mit dem Finanzamt Österreich. Hier kann ebenfalls ein Kilometerpreis von € 1,01 (inkl. USt.) verrechnet werden, wiederum gedeckelt mit max. € 7.000,00 (inkl. USt.) pro Schuljahr.

Zu Variante A liegt folgende Berechnung vor, zusammengestellt von Anton Mietschnig (Geschäftsführer Sozial- und Gesundheitssprengel Defereggental-Kals):

>	Schülerbeförderungskosten 2022/23		11.939,40
	davon Personalkosten	10.125,00	
	Kilometergeld	1.814,40	
>	Finanzierung		11.939,40
	Kostenersatz Finanzamt Österreich	6.363,64	
	Selbstbehalt Familie Woltsche	1.800,00	
	Gemeindebeitrag	**3.775,76**	

Beschlussfassung:
Auf Antrag von Bürgermeister Markus Tönig beschließt der Gemeinderat, für den Schülertransport von Tanja Woltsche, 9961 Hopfgarten i.Def., Dorf 34/1 im Schuljahr 2022/23 in die Sonderschule Lienz, 9900 Lienz, Schloßgasse 2 den Sozial- und Gesundheitssprengel Defereggental-Kals zu beauftragen und einen entsprechenden Vertrag abzuschließen. Gleichzeitig verpflichtet sich die Gemeinde Hopfgarten, die anfallenden Schülerbeförderungskosten nach Rechnungslegung an den Sozial- und Gesundheitssprengel zu bezahlen und den Kostenersatz beim Finanzamt Österreich zu beantragen. Der Gemeinde verbleibt somit laut obiger Berechnung ein Beitrag von 3.775,76 Euro.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen

- [GR2320_2023; 232-0-12/2022_23]

8 Beratung und Beschlussfassung über eine unbefristete Partnerschaft mit dem Hochgebirgs-Jägerbataillon 24

Im Rahmen der Bürgermeisterkonferenz am 10.08.2022 wurde ausdrücklich die Willenserklärung einstimmig festgehalten, dass alle 33 Gemeinden Osttirols eine unbefristete Partnerschaft mit dem Jägerbataillon 24 eingehen wollen. Die Ursprungsurkunde wurde am 30. Oktober 1982 unterzeichnet.
Für diese nunmehr unbefristete Partnerschaft bedarf es einen Grundsatzbeschluss im Gemeinderat und beinhaltet folgende Formulierung:

„Anlässlich des 40-jährigen Bestandes ihrer Partnerschaft erneuern die Gemeinden des Verwaltungsbezirkes LIENZ, die Bezirkshauptmannschaft LIENZ und das Hochgebirgsjägerbataillon 24 ihre partnerschaftliche Verbindung ohne Befristung und bekennen sich zur gemeinsamen Weiterentwicklung der bewährten Kooperation mit dem Ziel, einen sichtbaren, konkreten und anerkannten Mehrwert für die Gemeinden und die Bevölkerung im Bezirk durch Fokussierung der gemeinsamen Bemühungen im Bereich eines modernen, relevanten und integrierten Krisenmanagements zur Stärkung der Resilienz im jeweiligen Verantwortungsbereich zu schaffen.
Dies soll durch eine erweiterte Kooperation der Partner im Rahmen einer umfassenden und integrierten Handlungskonzeption zur Bewältigung der gemeinsamen Aufgabenstellungen in den Bereichen der Krisenprävention, Krisenvorsorge und Krisenbewältigung erreicht werden."

Gemeinsam wollen wir unsere Zielsetzung durch
- eine koordinierte Wissenserweiterung über vorsorgerelevante Bedrohungsszenarien und konkrete Eventualfallplanungen,
- eine Fähigkeitserweiterung im Bereich der kooperativen Einsatzführung gemäß SKKM sowie
- eine Erweiterung der praktischen Fähigkeiten zur integrierten Erstfallbewältigung

erreichen.

Beschlussfassung:
Der Gemeinderat der Gemeinde Hopfgarten i.Def. beschließt, die seit 40 Jahren bestehende Partnerschaft mit dem Jägerbataillon 24 zu erneuern und eine unbefristete Partnerschaft – wie oben angeführt – einzugehen.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen

• [GR1800_2024; 180-1]

9 Ansuchen um Grundkauf (Antragsteller: Blassnig Peter-Paul)

Dieser Tagesordnungspunkt wird von der Tagesordnung gestrichen, da kein schriftliches Ansuchen eingelangt ist!

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen

[GR8400_2025]

10 Bedarfszuweisungsanträge 2023

Folgende Bedarfszuweisungsanträge für das Jahr 2023 wurden beim Amt der Tiroler Landesregierung eingereicht und dem Gemeinderat von Bürgermeister Markus Tönig zur Kenntnis gebracht (die Eingabe hatte in der Gemeindeanwendung Portal-Tirol bis spätestens 14.09.2022 zu erfolgen):

1	Vorhaben:	**Abwasserbeseitigungsanlage Großlercher – BA04**		**857760**
	Ansatz:	**851000**		
Ausgaben:		Gesamtkosten		200.000,00
Einnahmen:		**BDZW-Antrag 2023**	51.000,00	
		Bundesförderung	80.000,00	
		Darlehen	50.000,00	
		Eigenmittel	1.000,00	
		Anschlussgebühren	18.000,00	
		Summen:	200.000,00	200.000,00

2	Vorhaben:	**Beleuchtung Langlaufloipe**		**856765**
	Ansatz:	**269000**		
Ausgaben:		Gesamtkosten		50.000,00
Einnahmen:		**BDZW-Antrag 2023**	25.000,00	
		Eigenmittel	17.000,00	
		Sonstige Landesförderung	8.000,00	
		Summen:	50.000,00	50.000,00

3	Vorhaben:	**Löschteich Ratzell**		**857575**
	Ansatz:	**164000**		
Ausgaben:		Gesamtkosten		66.000,00
Einnahmen:		**BDZW-Antrag 2023**	7.000,00	
		Eigenmittel	6.200,00	
		Bundesförderung	52.800,00	
		Summen:	66.000,00	66.000,00

4	Vorhaben:	**Radweg Defereggental**		**856764**
	Ansatz:	**612000**		
Ausgaben:		Gesamtkosten		25.000,00
Einnahmen:		**BDZW-Antrag 2023**	25.000,00	
		Summen:	25.000,00	25.000,00

5	Vorhaben:	**Sanierung Schulzentrum St.Jakob i.Def.**		**857401**
	Ansatz:	**212000**		
Ausgaben:		Gesamtkosten		25.000,00
Einnahmen:		**BDZW-Antrag 2023**	25.000,00	
		Summen:	25.000,00	25.000,00

6	Vorhaben:	**Gemeindestraßen**		**856763**
	Ansatz:	**612000**		
		> Zufahrt Toniger	230.000,00	
		> Durchfahrt Fraktion Hof	100.000,00	
		> Sanierung Aue/Unterlerch	100.000,00	
Ausgaben:		Gesamtkosten		430.000,00
Einnahmen:		**BDZW-Antrag 2023**	120.000,00	
		Infrastrukturprogramm	78.315,00	
		Eigenmittel	51.685,00	
		Agrar Lienz (Landesförderung)	180.000,00	
		Summen:	430.000,00	430.000,00

7	Vorhaben:	**WLV-Projekte**		**856373**
	Ansatz:	**612000**		
		> Hopfgartnergraben	42.000,00	
		> Blöslahner	1.500,00	
		> Zwenewaldbach Schutzdamm	42.000,00	
		> Lailahner-Lawine	40.000,00	
		> Diverse Baufelder	44.500,00	
Ausgaben:		Gesamtkosten		170.000,00
Einnahmen:		**BDZW-Antrag 2023**	120.000,00	
		Eigenmittel	10.000,00	
		TIWAG – Hopfgartner Graben (6 Jahre)	40.000,00	
		Summen:	170.000,00	170.000,00

- [GR9400_2026; 940/2023]

11 Investitionen in den Büroräumlichkeiten Gemeindeamt

Die Investitionen betreffen den Ankauf eines TV-Gerätes (86 Zoll Großbildschirm) und eines Laptops für das Sitzungszimmer sowie eines Kühlschrankes, der im Bürgermeister-Büro aufgestellt wird. Dazu liegt ein Angebot der E-Werkgenossenschaft Hopfgarten vom 14.09.2022 mit Kosten von rund 3.000,00 Euro exkl. MwSt. vor. Für den Monitor braucht es auch einen Rollwagen oder einen Fernseh-Tisch und weiters ist der defekte Bürosessel im Büro des Bürgermeisters zu ersetzen.

Beschlussfassung:
Auf Antrag des Vorsitzenden beschließt der Gemeinderat, die E-Werkgenossenschaft mit der Lieferung folgender Artikel zu beauftragen:

1	TV-Monitor (86 Zoll)	1.750,00	20%
2	Laptop, 17,3 Zoll	615,83	20%
3	Wi-Fi Access Point	95,83	20%

4	Klein- und Montagematerial	12,50	20%
5	Lieferung und Inbetriebnahme	162,17	20%
6	Kühlschrank	350,00	20%
	Gesamtbetrag Netto	2.986,33	

Weiters stimmt der Gemeinderat dem Ankauf eines Rollwagens oder eines Fernsehtisches für den TV-Monitor sowie eines neuen Bürostuhles für den Amtsraum des Bürgermeisters zu. Dafür werden 1.200,00 Euro exkl. MwSt. freigegeben.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen

[GR0290_2027; 029-0_07]

12 Vermietung Gemeindewohnung (Top 3) im OG des Gemeindehauses (Antragsteller: Veider Alois und Hopfgartner Peter)

Mit Schreiben vom 15.09.2022 hat Frau Christina Gsaller den Mietvertrag vom 16.09.2019 (Mietwohnung im 1. OG des Gemeindehauses Hopfgarten i.Def. mit einer Gesamtnutzfläche von 36,05 m²) zum 31.12.2022 gekündigt. Die Nutzfläche der Wohnung beträgt 36,05 m² und das Objekt besteht aus einer Wohnküche, einem Schlafzimmer, einem Vorraum, einem Duschraum mit WC und einem Balkon.

Um Vermietung dieser Gemeindewohnung liegen zwei Ansuchen vor:

- Ansuchen vom 29.07.2022, eingebracht von Alois Veider, 9961 Hopfgarten i.Def. Hof 1
- Ansuchen vom 19.09.2022, eingebracht von Peter Hopfgartner, 9961 Hopfgarten i.Def. Dorf 84

Beschlussfassung:
Der Gemeinderat der Gemeinde Hopfgarten beschließt, die Gemeindewohnung im 1. OG des Gemeindehauses (Wohnung 3) mit einer Wohnnutzfläche von 36,05 m² und einem Balkon an Herrn Alois Veider, 9961 Hopfgarten i.Def., Hof 1 zu vermieten.
Mit Herrn Veider ist ein Mietvertrag abzuschließen, der folgende Eckdaten zu enthalten hat:

- Mieträume:
  Gemeindewohnung im 1. OG des Gemeindehauses Hopfgarten, Wohnung 3

  Das Objekt besteht aus einer Wohnküche, einem Schlafzimmer, einem Vorraum, einem Duschraum mit WC und einem Balkon.
  Die Wohnfläche beträgt 36,05 m²

- Mietkosten:
  Die monatliche Miete beträgt € 278,27 inkl. MWSt. (VPI-gesichert).

- Betriebskosten:
  Die Betriebskosten (Strom, Wassergebühr, Kanalgebühr, Müllgebühr, udgl.) sind vom Mieterzu tragen.

- Mietdauer:
  Das Mietverhältnis beginnt am 01.01.2023 und wird auf die Dauer von 10 Jahren (31.07.2032) abgeschlossen.

Abstimmung: 6 Ja-Stimmen für Alois Veider
4 Ja-Stimmen für Peter Hopfgartner

[GR0200_2028; 020-13-11]

Anm.: Gemeinderat Mario Hopfgartner hat aufgrund Befangenheit an der Abstimmung nicht teilgenommen, da es sich beim Antragsteller Peter Hopfgartner um seinen Cousin handelt!

13 Bericht des Überprüfungsausschusses

Am 04.08.2022 hat der Überprüfungsausschuss der Gemeinde Hopfgarten gemäß § 110 Tiroler Gemeindeordnung 2001 eine Kassenprüfung durchgeführt. Das Ergebnis der Kassenprüfung wurde in einer Niederschrift festgehalten und dem Gemeinderat von Obmann Günther Blaßnig zur Kenntnis gebracht.

- [GR0140_2029; 014-1/2022_03]

14 Berichte der eingerichteten Ausschüsse

Ausschuss in Bau-, Friedhofs-, Müllabfuhr-, Umwelt-, Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsangelegenheiten

In der konstituierenden Sitzung am 15.04.2022 wurde Bürgermeister Markus Tönig zum Obmann des Ausschusses gewählt.
Am 15.04.2022 und am 25.08.2022 fanden Arbeitssitzungen statt. Die Ergebnisse der Sitzungen wurden in Niederschriften festgehalten und dem Gemeinderat von Obmann Markus Tönig zur Kenntnis gebracht.

Ausschuss für Kultur und Vereinsleben

In der konstituierenden Sitzung am 15.04.2022 wurde Klemens Zathamer zum Obmann des Ausschusses gewählt.
Am 27.09.2022 fand eine Arbeitssitzung statt. Das Ergebnis der Sitzung wurde in einer Niederschrift festgehalten und dem Gemeinderat von Obmann Klemens Zathamer zur Kenntnis gebracht.

Am 18.10.2022 findet im Kultursaal ein Treffen von Vereinsverantwortlichen, Gastronomiebetrieben, Kulturschaffenden und Vertretern der Pfarre von Hopfgarten statt.

Ausschuss für Jugend, Sport und Freizeit

In der konstituierenden Sitzung am 15.04.2022 wurde David Veider zum Obmann des Ausschusses gewählt.
Am 30.08.2022 fand eine Arbeitssitzung statt. Das Ergebnis der Sitzung wurde in einer Niederschrift festgehalten und dem Gemeinderat von Obmann David Veider zur Kenntnis gebracht.

Ausschuss für Soziales, Familie und Senioren

In der konstituierenden Sitzung am 15.04.2022 wurde Marion Hopfgartner zur Obfrau des Ausschusses gewählt.
Bisher wurde keine Arbeitssitzung abgehalten.

Arbeitsgruppe „Sägewerk Dölach"

In der Gemeinderatssitzung am 17.05.2022 wurde eine Arbeitsgruppe „Sägewerk Dölach" eingerichtet, der die Gemeinderäte Fabian Veider, Gernot Ortner, Günther Blaßnig und Alexander Veider sowie die Gemeindearbeiter Hubert Wahler und Sägearbeiter Gerold Blassnig angehören.
Am 19.09.2022 hat das Gremium eine Arbeitssitzung abgehalten. Das Ergebnis der Sitzung wurde in einer Niederschrift festgehalten und dem Gemeinderat von Bgm.-Stv. Fabian Veider zur Kenntnis gebracht.

[GR0400_2030; 004-4]

15 Personalangelegenheiten

15.1 Anstellung Blasisker Kathrin

Aufgrund der Bautätigkeiten in Zusammenhang mit der Kindergartenerweiterung hat sich der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 08.09.2021 für die Anstellung von Frau Maria Hopfgartner, 9961 Hopfgarten i.Def., Dorf 10 zur Mithilfe bei der Grundreinigung des Volksschulgebäudes ausgesprochen. Das Dienstverhältnis (geringfügige Beschäftigung) besteht seit 14.07.2021. Nach der Kündigung von Frau Simone Petsch und der kurzfristigen Anstellung von Frau Elisabeth Tönig (Kündigung durch die Dienstnehmerin nach einem Monat) hat Frau Hopfgartner sich bereit erklärt, die Reinigung des Kindergartens bis Schulbeginn 2022/23 zu übernehmen.
Der Vorsitzende gibt bekannt, dass sich für diese Tätigkeit Frau Kathrin Blasisker, 9961 Hopfgarten i.Def., Dölach 38 beworben hat.

Beschlussfassung:
Auf Antrag des Vorsitzenden entscheidet sich der Gemeinderat, Frau Kathrin Blasisker, 9961 Hopfgarten i.Def., Dölach 38 als Raumpflegerin im Kindergarten Hopfgarten mit einem Beschäftigungsausmaß von 37,5%, das entspricht 15 Wochenstunden, anzustellen. Der Dienstbeginn erfolgt Anfang November 2022, das Dienstverhältnis wird auf unbestimmte Zeit eingegangen.

Über die Beratung und Beschlussfassung eines Dienstvertrages (Sondervertrag) mit Frau Kathrin Blasisker wird eine **gesonderte Niederschrift** verfasst und beim Personalakt abgelegt.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen

- [GR0110_2031; 011-9-92_724]

15.2 Anstellung Obetzhofer Johannes

Bei der Sitzung der Arbeitsgruppe „Sägewerk Dölach" am 19.09.2022 wurde beraten, vorbehaltlich der Zustimmung im Gemeinderat, eine zusätzliche Arbeitskraft (Bauhofmitarbeiter) von Oktober bis Weihnachten zu beschäftigen. Dafür steht Herr Johannes Obetzhofer, 9961 Hopfgarten i.Def., Hof 16 zur Verfügung, der bereits im Vorjahr bei der Gemeinde in der Zeit vom 01.10.2021 bis 22.12.2021 angestellt war.

Beschlussfassung:
Auf Antrag des Vorsitzenden entscheidet sich der Gemeinderat, Herrn Johannes Obetzhofer, 9961 Hopfgarten i.Def., Hof 16 als Bauhofmitarbeiter mit Dienstbeginn 03.10.2022

für die Dauer von zehn bis zwölf Wochen bei der Gemeinde Hopfgarten (Hoheitsverwaltung) zu beschäftigen.

Über die Beratung und Beschlussfassung eines Dienstvertrages wird eine **gesonderte Niederschrift** verfasst und beim Personalakt abgelegt.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen

- [GR0110_2032; 011-9-92_1546]

16 Ansuchen um Lärchenholzbezug [Antragsteller: Hopfgartner Michael, Dölach 6a/2]

Mit Schreiben vom 27.09.2022 hat Herr Michael Hopfgartner, 9961 Hopfgarten i.Def., Dölach 6a/2 um den Bezug von Servitutsholz (Lärchenholz) im Ausmaß von ca. 3 bis 4 fm für die Eindeckung der südseitigen Dachfläche (ca. 20 m²) der Almhütte auf der „Gumplalm" angesucht.
Dazu wird festgehalten, dass gem. Punkt VI Abs. 1 lit. a Hauptteilungsplan für das Gemeindegut Hopfgarten i.Def. vom 06.02.1986 folgende Rechte auf sämtlichen Waldparzellen der Einlagezahl 308 (Eigentümerin: Gemeinde Hopfgarten i.Def.) eingetragen sind:

> *Die Dienstbarkeit des Holzbezuges für die Erhaltung der auf den Alpen Außerbacher EZl. 95, Döllacher Ochsenalpe EZl. 92, Grünalpe EZl. 100, Hinterfeld EZl. 85, Hintergarten und Kleben EZl. 94, Innerbach EZl. 79, Musig EZl. 106, Nassenfeld EZl. 75, Gumpel EZl. 11 und 31 und Niggler EZl. 78 je KG. Hopfgarten i.D. befindlichen betriebsnotwendigen landwirtschaftlichen Betriebseinrichtungen wie Alphütten, Alpstallungen, Heuschupfen, Zäune, Tränketröge und Brücken einschließlich der Betriebseinrichtungen, die im jeweiligen Alpbereich auf im Einzeleigentum der Mitglieder der betreffenden Alpinteressentschaft stehenden Grundstücke vorhanden sind, insoweit das hiefür erforderliche Holz nicht aus den Eigentumsflächen dieser Alpen selbst gewonnen werden kann.*

Beschlussfassung:
Dem Antrag von Herrn Michael Hopfgartner, 9961 Hopfgarten i.Def., Dölach 6a/2 vom 27.09.2022 um Lärchenholzbezug im Ausmaß von ca. 3 bis 4 fm für die Eindeckung der südseitigen Dachfläche (ca. 20 m²) der Almhütte auf der „Gumplalm" stimmt der Gemeinderat zu, zumal die Dienstbarkeit des Holzbezuges im Hauptteilungsplan für das Gemeindegut Hopfgarten i.Def. vom 06.02.1986 – wie oben zitiert – geregelt ist.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen

[GR8410_2033; 841-0/2022-003]

Anm.: Gemeinderat Mario Hopfgartner hat aufgrund Befangenheit an der Abstimmung nicht teilgenommen, da es sich beim Antragsteller um seinen Bruder handelt!

17 Anfragen, Anträge und Allfälliges 2034

- Im Zuge der Asphaltierungsarbeiten Mitte Oktober 2022 in Außerhopfgarten (Elementarschäden nach dem Schlammlawinenabgang im Dezember 2020) wurde auch die Zufahrt zu den Garagen beim Wohnhaus Dorf 20 (Rainer Isabella) neu asphaltiert. Der Zufahrtsweg steht im Eigentum der Gemeinde.
- Der Maschinenbau Unterlercher GmbH wurde mit Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Lienz vom 18.10.2021 (BA286/1-140/2021) die Errichtung und der Betrieb einer neuen Betriebshalle auf der Gp. 1456/18 KG Hopfgarten bau- und gewerberechtlich

genehmigt. Der Baubeginn erfolgt voraussichtlich in Woche 42/2022. Während der Bauarbeiten wurde der Baufirma von Bürgermeister Markus Tönig die Benützung der Gemeindeparzelle 1456/1 (südlich des Spielplatzes) als Lagerplatz zugesagt.

- Am Dienstag, den 18.10.2022 um 14:30 Uhr findet im Kultursaal Hopfgarten eine Informationsveranstaltung mit den Grundeigentümern zum geplanten Projekt „Notweg Defereggental" statt.
- Im Verfahren vor der Bezirkshauptmannschaft Lienz betreffend Lailahner-Lawinenverbauung, in dem Rechtsanwalt Dr. Gernot Gasser die Gemeinde Hopfgarten als Beschwerdeführerin vertritt, liegt noch keine Entscheidung vor. Die Gemeinde hat gegen den Bescheid der Bezirkshauptmannschaft vom 10.03.2022 wegen unrichtiger rechtlicher Beurteilung und Mangelhaftigkeit des Verfahrens Beschwerde an das Landesverwaltungsgericht für Tirol erhoben.
- Die Gemeinde Hopfgarten i.Def. bietet ab Oktober 2022 die kostenlose Abgabe von Bioabfall am Recyclinghof Hopfgarten an.
- Ein entsprechender Gemeinderatsbeschluss für die Erschließung der Bauplätze „Innerplon" ist noch ausständig.
- Am 21.09.2022 ist Ehrenbürger Blassnig Ernst (Rasner) verstorben. Die Beerdigung findet am 01.10.2022 statt, dazu wurde ein Ablauflaufplan ausgearbeitet.
- Die auf der Homepage „defereggental.eu" veröffentlichten Gemeinderatsprotokolle können ab sofort auch auf der Gemeinde-App „GEM2GO" im pdf-Format heruntergeladen werden.
- Die Erweiterung des KW Schwarzach um einen 2. Maschinensatz durch die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG wurde von der Tiroler Landesregierung wasserrechtlich und naturschutzrechtlich bewilligt. Mit der Umsetzung der Begleitmaßnahmen Görtschach (Gemeinde St.Veit i.Def.) wurde bereits in KW 47/2021 begonnen und die Durchführung der Begleitmaßnahmen im Bereich Dölach werden voraussichtlich in der Wintersaison 2022/23 umgesetzt.
- Am 13. September 2022 genehmigte die Europäische Kommission den österreichischen Strategieplan 2023-2027, mit dem die Gemeinsame Agrarpolitik (GAP) in Österreich umgesetzt wird. Darauf aufbauend erfolgt die nationale Umsetzung mittels einer Sonderrichtlinie ÖPUL 2023. Die darin angebotenen Fördermaßnahmen zielen unter anderem auf den Erhalt oder die Steigerung der biologischen Vielfalt und von Lebensräumen, auf die Verbesserung der Bodenstruktur und auf die Verringerung von Dünge- und Pflanzenschutzmitteleinträgen in Gewässer sowie auf einen Beitrag zur Luftreinhaltung und Klimaschutz und ein gesteigertes Tierwohl in der Tierhaltung ab.
  Aufgrund der auslaufenden Förderperiode ist es erforderlich, die bestehenden Pachtverträge, die die Verpachtung von den im Eigentum der Gemeinde Hopfgarten stehenden Grundstücken zum Zwecke der landwirtschaftlichen Nutzung regeln, neu auszuschreiben. Dazu bedarf es der Ermittlung der betreffenden Grundstücksflächen.
- Die Ausarbeitung eines Gehsteig-Projektes in Dölach erscheint für sinnvoll.
- Ob der Lagerraum beim Recyclinghof von der Sportunion mitgenützt werden kann, ist mit Gemeindearbeiter Hubert Wahler abzuklären.
- Der desolate Stiegenaufgang östlich des Pfarrwidums ist derzeit gesperrt → ergo: Sanierung oder Abbruch?
- Die Pflastersteine am Dorfplatz, insbesondere im Bereich Nepomuk-Brunnen, weisen erhebliche Schäden auf.
- Der Ortsfriedhof wurde bisher zum Großteil von Frau Anna Obetzhofer (Widen-Nannile) instand gehalten, die auch die Pflege zahlreicher Gräber übernommen hat. Da s'Nannile diese Arbeiten aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr verrichten kann, werden die Mitglieder des Ausschusses in Bau-, Friedhofs-, Müllabfuhr-, Umwelt-,

Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsangelegenheiten aufgefordert, Lösungsvorschläge auszuarbeiten.

Ende: **22:30 Uhr**

Der Bürgermeister: Gemeinderäte: Der Schriftführer: